



Videos in der Lehrerinnen-
und Lehrerausbildung

Konzepte – Befunde – Perspektiven

Vortrag zur feierlichen Eröffnung der ViLLA-Datenbank



GEFÖRDERT IM RAHMEN DER
Innovation
in der
Lehre



05.11.2014

Prof. Dr. Johannes König



Ein verbindendes Element?

Kompetenzorientierung in der LehrerInnenbildung!

- KMK-Standards (2004, 2008)
- Orientierung der Curricula
- Neue Lehramtsausbildung Köln
- Interdisziplinäre Diskussion

Bresges, A., Dilger, B., Hennemann, T., König, J., Lindner, H., Rohde, A. & Schmeinck, D. (Hrsg.) (2014). *Kompetenzen diskursiv. Terminologische, exemplarische und strukturelle Klärungen in der LehrerInnenbildung*. Münster: Waxmann.



Gliederung

1. Was ist ViLLA?
2. Was sagt die Forschung?
3. Wie weiter?



Was ist ViLLA?

- **Lehr-Forschungsprojekt der UzK**
- **Interdisziplinäres Projektteam an der Universität zu Köln**
- **Zielgruppe des Projekts:**
 - **BA-/MA-Lehramtsstudiengänge aller Schulformen und Fächer**
 - **Lehrende der Universität zu Köln**

Was ist ViLLA?

– Projektgruppe –

Projektverantwortlich:

Prof. Dr. Johannes König

Durchführende:

Humanwissenschaftliche Fakultät der Uzk

- Prof. Dr. Petra Hanke
- Prof. Dr. Petra Herzmann
- Prof. Dr. Kai Hugger
- Prof. Dr. Stefan Iske
- Prof. Dr. Johannes König
- Prof. Dr. Wilfried Plöger
- Prof. Dr. Matthias Proske
- Jun.-Prof. Dr. Sandra Aßmann
- Dr. Melanie Eckerth
- Dr. Bianca Roters
- Dr. Daniel Scholl
- Charlotte Kramer

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät der Uzk

- Prof. Dr. André Bresges
- Prof. Dr. Kirsten Schlüter
- Ursula Huf

Philosophische Fakultät der Uzk

- Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek
- Prof. Dr. Wolfgang Hasberg
- Lale Altinay
- Christoph Wilfert



Was ist ViLLA?

– Kooperationspartner –

Projektverantwortlich:
Prof. Dr. Johannes König

Kooperationen

- Competence Center E-Learning (UzK)
- Dezernat 8, Presse und Kommunikation (UzK)
- Universitäts- und Stadtbibliothek Köln (UzK)
- Zentrum für LehrerInnenbildung (UzK)
- Prof. Dr. Ulf Mühlhausen
(Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover)
- Prof. Dr. Stefan Iske
(Goethe Universität Frankfurt am Main)



Was ist ViLLA?

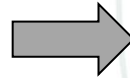
– Ausgangslage und Ziele –



1.

Verzahnung der Ausbildungsanteile

fächerübergreifend
fachbezogen



Mit dem Einsatz von Unterrichtsvideos die Lehramtsstudierenden dabei unterstützen, unterschiedliche Fähig- und Fertigkeiten im Sinne eines gelingenden Expertiseerwerbs zu verknüpfen.

2.

Professionelles Handeln anbahnen

Wahrnehmungs-,
Analyse- und
Reflexionsvermögen



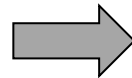
Schulung der professionellen Wahrnehmung als Teil der Lehrerprofessionalität.

Was ist ViLLA?

– Ausgangslage und Ziele –

3. Interdisziplinärer Einsatz in Veranstaltungen und zum Selbststudium

Auch für die Unterstützung im Praxissemesters



*Erarbeitung von fallbezogenen und themenbezogenen **Selbstlernszenarien** mit Unterrichtsvideos*



Was ist ViLLA?

– Innovationspotenzial –

- **Theorie-Praxis-Bezüge:** das komplexe Geschehen im Klassenzimmer ist zugänglich in universitären Lehrveranstaltungen, ohne unmittelbaren Handlungsdruck zu erzeugen.
- **Flexible Nutzung:** Studierende können das Archiv auf unterschiedliche Weise und unter verschiedenen Fragestellungen nutzen.
- **Viele profitieren:** als online-Plattform kann letztlich eine sehr große Anzahl von Studierenden von den Ergebnissen des Projekts profitieren.

Was ist ViLLA?

– Aufbau der Datenbank –



Online-Datenbank mit
Unterrichtsvideos

Selbstlernmodule mit
Unterrichtsvideos



Was ist ViLLA?

– Aufbau der Datenbank: Videos –

Online-Datenbank mit
Unterrichtsvideos

Online-Videodatenbank:

- Sammlung von Unterrichtsvideos und zugeordnetem Material (120 Videos unterschiedlicher Länge)
- Suchmaske mit folgenden Suchkategorien:
 - Schulform
 - Unterrichtsfach
 - Unterrichtsphase
 - (fach)-didaktischer Schwerpunkt
 - methodisch-didaktische Realisierungsformen

Was ist ViLLA?

– Datenbank: Beispielsuche–



Beispiel Suche:

<http://www.ub.uni-koeln.de/cdm/search/collection/schulvideos>

- **Suchmaske mit folgenden Suchkategorien:**
 - Schulform
 - Unterrichtsfach
 - Unterrichtsphase
 - (fach)-didaktischer Schwerpunkt
 - methodisch-didaktische Realisierungsformen



Was ist ViLLA?

– Datenbank: Beispielsuche–



1.

- ▼ Schulform
 - Grundschule (69)
 - Realschule (19)
 - Förderschule (15)
 - Gesamtschule (12)
 - Gymnasium (12)
 - Hauptschule (8)
 - Höhere Berufsfachschule (1)
- ▶ Unterrichtsphase
- ▶ (fach-)didaktische Schwerpunkte
- ▶ Unterrichtsfach
- ▶ methodisch-didaktische Realisierungsformen

2.

- ▶ Schulform
- ▼ Unterrichtsfach
 - Sachunterricht (38)
 - Englisch (13)
 - Religion (10)
 - Deutsch (5)
 - Deutsch als Zweitsprache (2)
 - Mathematik (2)
- ▶ (fach-)didaktische Schwerpunkte
- ▶ Unterrichtsphase
- ▶ methodisch-didaktische Realisierungsformen

3.

- ▶ Unterrichtsfach
- ▶ Schulform
- ▶ (fach-)didaktische Schwerpunkte
- ▶ methodisch-didaktische Realisierungsformen
- ▼ Unterrichtsphase
 - Phasenübergang (4)
 - Erarbeitungsphase (3)
 - Arbeitsauftrag (3)
 - Einstieg (3)
 - Präsentationsphase (2)
 - Transparenz schaffen (2)
 - Unterrichtsgespräch (2)
 - Ausstieg/Stundenschluss (1)
 - Sicherungsphase (1)

Was ist ViLLA?

– Aufbau der Datenbank: Selbstlernmodule –



Selbstlernmodule mit Unterrichtsvideos

https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_fold_1253557.html

Erarbeitung zweier Arten von Selbstlernmodulen:

- **themenzentriertes Lernen:** ein (fach-)didaktisches Thema wird unter Einbezug von Unterrichtsvideos aus der Videodatenbank zum Selbststudium aufbereitet
- **fallbezogenes Lernen:** Ein bestimmtes Unterrichtsvideo aus der Datenbank wird didaktisch unter einer oder mehreren Fragestellungen zum Selbststudium aufbereitet



Was ist ViLLA?

– Selbstlernmodule: themenzentriert –



- Unterrichtsstörungen
- Einführung
- Begriffe / Definitionen
- Ursachen
- Erscheinungsformen
- Handlungsmöglichkeiten
- Literaturverzeichnis

ViLLA Unterrichtsstörungen - Erscheinungsformen Keller 2008

Gustav Keller (2008)
Hier stellen wir Ihnen eine erweiterte Systematisierung von Erscheinungsformen von Unterrichtsstörungen vor. Klicken Sie auf die Ziffern, um die Beispiele anzuschauen.

- Verstöße gegen die Hausordnung
- Verweigerung
- Akustische Störungen
- Motorische Störungen
- Aggressionen
 - Mitschüler verbal provozieren
 - Mitschüler körperlich angreifen
 - Fremde Sachen wegnehmen
 - Sachen beschädigen, zerstören
 - Wutausbruch
 - Lehrer verbal angreifen
 - Lehrer körperlich angreifen
- Geistige Abwesenheit

ViLLA Unterrichtsstörungen - Erscheinungsformen Antwort 2

? Bitte beantworten Sie die folgende Frage, indem Sie eine Antwortmöglichkeit anklicken. Sie können das Unterrichtsvideo gerne noch einmal ansehen (Folie 4).

Zu welcher Kategorie könnte die vorher gesehene Unterrichtsstörung zugeordnet werden?

- Akustische Störungen
- Motorische Störungen
- Aggressionen
- Geistige Abwesenheit
- Verweigerung
- Verstöße gegen die Hausordnung

Richtig

Bitte bedenken Sie, dass wir bei der Beobachtung von Unterrichtsvideos immer nur **einen kleinen Teil des Gesamtkonzepts "Unterricht"** sehen. Auch bei der eben betrachteten Unterrichtssituation kennen wir den störenden Schüler, die Lehrerin und die Klasse nicht.



Was ist ViLLA?

– Selbstlernmodule: fallbasiert –



Fallvideo 1
Fallvideo 1

ViLLA Fallvideo 1
Unterrichtsvideo

? Sehen Sie sich das folgende Unterrichtsvideo an und achten Sie insbesondere auf die Organisation der eingesetzten Methode.



ViLLA 2/14 Unterrichtsvideo

ViLLA Fallvideo 1
Frage Ebene 1: Wahrnehmen / Beobachten

? Wie organisiert die Lehrerin in diesem Unterrichtsvideo die Methode des Kugellagers (hier calentamiento)?

Ihre Antwort

Antwort der Studierenden...

Antwort aus der Schulpraxis

Die Lehrperson teilt die Schülerinnen und Schüler durch sprachliche Anweisungen und Gestik in einen Innen- und Außenkreis ein und fordert sie auf, sich in der Mitte der Klasse paarweise mit dem Gesicht zueinander aufzustellen. Die zugeteilten Paare tauschen sich in der Fremdsprache kurz aus. Anschließend läutet die Lehrperson eine Glocke und fordert die Schülerinnen und Schüler im Außenkreis durch sprachliche Anweisungen und Gestik auf, nach rechts zu gehen. Die neu gefundenen Paare tauschen sich erneut in der Fremdsprache aus. Auch die Lehrperson nimmt am Kugellager teil. Nach dem zweiten Glockenzeichen bittet die Lehrperson die Schülerinnen und Schüler wieder an ihre Plätze.

weiter

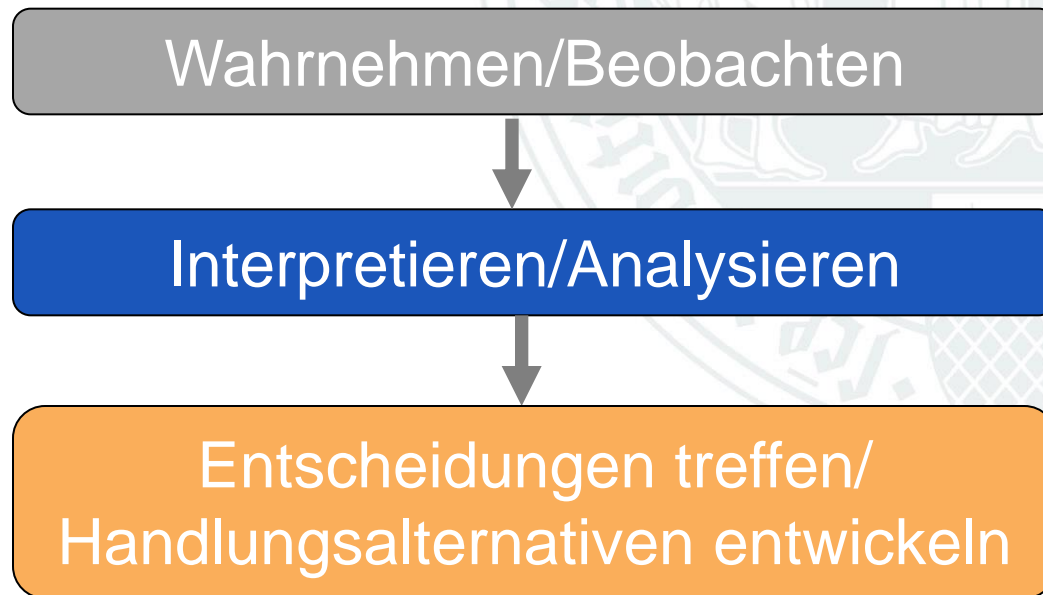


Was ist ViLLA?

– Beobachtungsebenen –



Unterscheidung der drei qualitativ unterschiedliche Teilkompetenzen.



Was ist ViLLA?

– Beobachtungsebenen –



Wahrnehmen/
Beobachten

Beschreibt die Fähigkeit, ...

... relevante Situationen identifizieren, von anderen Situationen differenzieren und sie wertneutral beschreiben zu können.

Interpretieren/
Analysieren

... beobachtete Situationen wissenschaftlich zu klassifizieren und somit theoretisches Wissen mit der Unterrichtspraxis zu verknüpfen.

Entscheiden/Hand-
lungsalternativen

... auf professionelles Wissen zurückzugreifen und es mit praktischen Situationen zu verknüpfen, Folgen abzuschätzen und Handlungsalternativen zu entwickeln.

Näheres hierzu finden Sie in der folgenden Publikation:

König, J., Eicken, A., Kramer, C. & Roters, B. (2014): Videos in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung (ViLLA): Konzeptionelle Überlegungen und erste empirische Befunde zu fachsprachlichen Anforderungen beim Lernen mit Unterrichtsvideos durch Lehramtsstudierende.



Was ist ViLLA?

– Ziele –

- **Sensibilisierung für die Wahrnehmung von Unterricht**
- **Analytische Durchdringung** der beobachtbaren Lehr- und Lernprozesse
- Ausbau eines **flexiblen Wissens** über Lehr- Lernprozesse und **konkrete Handlungsmöglichkeiten**

Was ist ViLLA?

– Grenzen bei der Arbeit mit Videos –



Vorteile

- **Reflexion** des in der Praxis zu Beobachtenden **unter verschiedenen Aspekten und Interpretationsansätzen**
- Wichtige **Lernanlässe** zur **Vernetzung von Theorie und Praxis**
- Entwicklung von **Handlungsalternativen** und Diskussion hinsichtlich ihrer **(fach-)didaktischen Relevanz für Lernprozesse der SuS**

Grenzen

- **Ausschnitt** aus der Realität, auch abhängig vom **Fokus der Kamera**
- Ohne Kontext-Informationen zur Klasse, zu den Schülern, zum vorangegangenen Unterricht, zur Schule etc. können einige Fragestellungen nicht beantwortet und interpretiert werden
- Nur ein Teil der Lehr- und Lernprozesse beobachtbar



Gliederung

1. Was ist ViLLA?
2. Was sagt die Forschung?
3. Wie weiter?





Zwei Evaluationsstudien

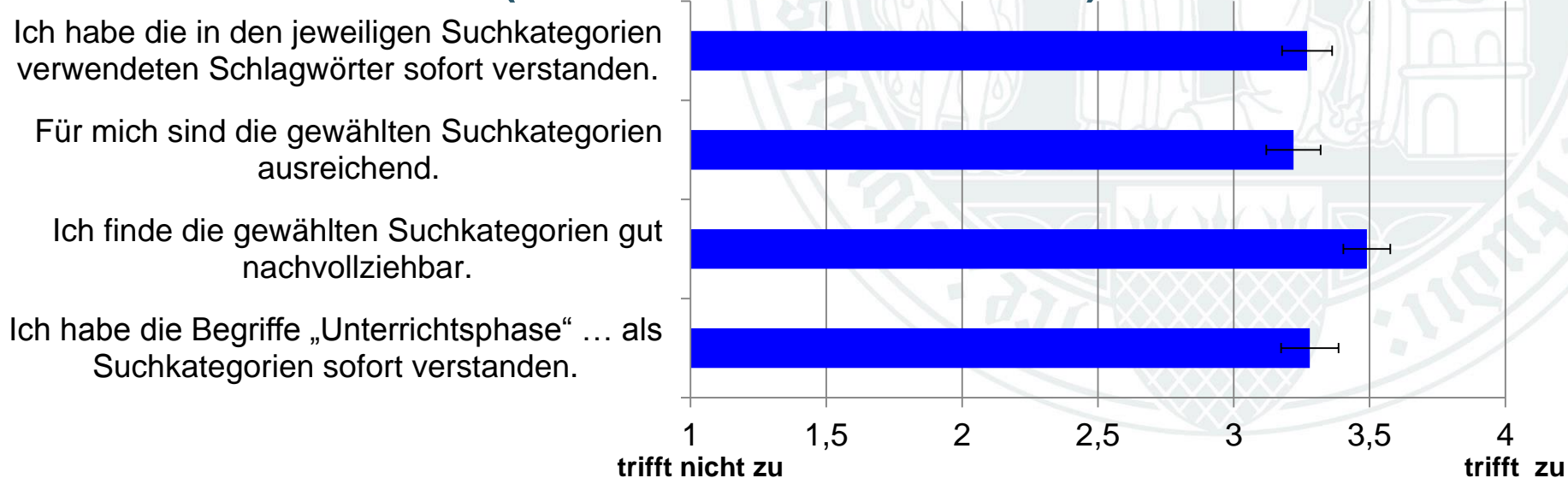
- Studie zum Verständnis von Suchkategorien und Verschlagwortung durch Studierende
- Quasi-experimentelle Studie zur Analyse der Lernwirksamkeit





Studie zu Suchkategorien und Verschlagwortung durch Studierende

Durchführung von projektorientierten Seminarsitzungen (Wintersemester 2013/2014)



Näheres hierzu finden Sie in der folgenden Publikation:

König, J., Eicken, A., Kramer, C. & Roters, B. (2014): Videos in der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung (ViLLA): Konzeptionelle Überlegungen und erste empirische Befunde zu fachsprachlichen Anforderungen beim Lernen mit Unterrichtsvideos durch Lehramtsstudierende.



Quasi-experimentelle Studie zur Analyse der Lernwirksamkeit

**2 Seminare
mit ViLLA**

**2 Seminare
ohne ViLLA,
aber mit
Transkripten**

**Themen zu Klassenführung:
Prävention von Störungen,
Regeln, Übergänge, Feedback,
Lernumgebung u.a.**

**Professionelle Wahrnehmung:
Wahrnehmen, Interpretieren,
Entscheiden**

**3 reguläre
Seminare**

Seminar Thema *Classroom Management*

– Beispielaufgaben –



Arbeitsauftrag 1

1. Sehen Sie sich das Ihnen zugeordnete Video (+ Transkript) aufmerksam an.



2. Erstellen Sie einen Ablaufplan für Ihre untersuchte Aufgabenstellung.



Arbeitsauftrag 2

1. Betrachten Sie das Video v012.v09 (+ Transkript) aufmerksam und untersuchen Sie das hier stattfindende Feedback auf der Grundlage von Hattie (feed up, feed back, feed forward).

2. Überlegen Sie sich Handlungsalternativen. Wie hätte die Lehrerin das Feedback lernprozessbegleitend nach Hattie gestalten können?

Verwendung von zwei Tests



- **Pädagogisches Wissen**

- **Wahrnehmung und Interpretation von Klassenführungssituationen**



Papier-Bleistift-
Testung



Videogestützte
Testung





Testung von pädagogischem Wissen

Inhaltliche Konzeptualisierung (König & Blömeke, 2009)

Fünf berufliche Anforderungen von Lehrpersonen beim Unterrichten	Themen für die Operationalisierung
Motivierung	<ul style="list-style-type: none">- Leistungsmotivation- Motivierungsstrategien im Unterricht
Leistungsbeurteilung	<ul style="list-style-type: none">- Funktionen und Formen- Zentrale Kriterien- Urteilsfehler
Strukturierung von Unterricht	<ul style="list-style-type: none">- Komponentenbezogene Planung- Prozessbezogene Planung- Curriculare Strukturierung
Umgang mit Heterogenität	<ul style="list-style-type: none">- Differenzierungsmaßnahmen- Methodenvielfalt- Methodeneinsatz im Unterricht
Klassenführung	<ul style="list-style-type: none">- Störungspräventive Unterrichtsführung- effektive Nutzung der Unterrichtszeit



Testung von pädagogischem Wissen

Aufgabenbeispiel: Strukturierung von Unterricht

Phasenmodelle von Unterricht stellen ein Grundgerüst dar, nach dem Unterricht strukturiert werden kann.

- a) Nennen Sie die zentralen Phasen eines üblichen Unterrichtsverlaufs.
- b) Nennen Sie die Funktion der jeweiligen Phase.

a) Name der Phase:	b) Funktion der Phase:
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Testung der Wahrnehmung und Interpretation von Klassenführungssituationen



Vier Video-Clips + Testfragen (König & Lebens, 2012)



Typische Klassenführungssituationen:

- Übergänge gestalten
- zeitliche Abläufe organisieren
- Schülerverhalten regeln
- Rückmeldungen erteilen

Testung der Wahrnehmung und Interpretation von Klassenführungssituationen



Testfragen: Beispiele (König & Lebens, 2012)

Nennen Sie vier verschiedene Handlungsmaßnahmen (Stichworte), mit denen die Lehrerin gezielt die Aufmerksamkeit der Schüler auf sich richtet.

Was folgt unmittelbar nach dem betrachteten Ausschnitt?





Design: Prä- und Posttestung

Vorher-
Testung



**2 Seminare
mit ViLLA**

**2 Seminare
ohne ViLLA,
aber mit
Transkripten**

**3 reguläre
Seminare**

**Themen zu Klassenführung:
Prävention von Störungen,
Regeln, Übergänge, Feedback,
Lernumgebung u.a.**

**Professionelle Wahrnehmung:
Wahrnehmen, Interpretieren,
Entscheiden**

Nach-
her-
Testung



Gliederung

1. Was ist ViLLA?
2. Was sagt die Forschung?
3. Wie weiter?





Wie weiter?

- **Nutzung der Datenbank und der Module:** durch Lehramtsstudierende und Lehrende der Lehrerbildung
- **Fortführung:** Erweiterung der Datenbank und der Selbstlernszenarien durch mehr Material
- **Verstetigung:** durch Einbindung als festen curricularen Bestandteil in die LehrerInnenausbildung an der UZK



Kontakt

Projekt ViLLA (Videos in der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung – Lernen mit Unterrichtsvideos)

Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät

Institut III: Allgemeine Didaktik und Schulforschung

Empirische Schulforschung - quantitative Methoden -

Lehrstuhlinhaber: Prof. Dr. Johannes König

Gronewaldstraße 2a, Gebäude 214, Raum 819

D- 50931 Köln

Tel.: +49(0)221/470-3169

E-Mail: charlotte.kramer@uni-koeln.de, bianca.roters@uni-koeln.de

Projekthomepage: <http://hf.uni-koeln.de/35830>

Literatur

König, J. & Blömeke, S. (2009). Pädagogisches Wissen von angehenden Lehrkräften: Erfassung und Struktur von Ergebnissen der fachübergreifenden Lehrerausbildung. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 12(3), 499-527. <http://www.springerlink.com/content/v16761v123040050/fulltext.pdf>

König, J., Eicken, A., Kramer, C. & Roters, B. (2014). Videos in der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung (ViLLA): Konzeptionelle Überlegungen und erste empirische Befunde zu fachsprachlichen Anforderungen beim Lernen mit Unterrichtsvideos durch Lehramtsstudierende.

König, J. & Lebens, M. (2012). *Classroom Management Expertise (CME)* von Lehrkräften messen: Überlegungen zur Testung mithilfe von Videovignetten und erste empirische Befunde. *Lehrerbildung auf dem Prüfstand*, 5(1), 3-29.